

## Produktspezifikation

### Fastrack

Seite 1 von 1

<b>1. Verwendung</b>	Schnell-Renoviersystem für Laufbahnen und Spielfelder mit altem Aschen- /Tennenuntergrund
<b>2. Vorteil</b>	Die Verlegung kann schwimmend auf die alten Untergründe aufgebaut werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>— ohne Untergrunderneuerung</li> <li>— ohne neuen Asphalt</li> <li>— ohne Entsorgungsprobleme</li> <li>— aber mit erheblicher Kosten- und Zeitersparnis</li> </ul>
<b>3. Voraussetzungen der Untergrundbeschaffenheit</b>	planebener, bauseits hergerichteter tragfähiger Untergrund mit eingearbeitetem Gefälle
<b>4. Belagsart</b>	extrem strapazierfähiger, wasserundurchlässiger Regupol® - Sportstättenbelag
<b>5. Belagstyp</b>	Regupol® AF (Spielfelder) Regupol® AG (Leichtathletik-Laufbahnen) Regupol® PD (Leichtathletik-Laufbahnen)
<b>6. Belagsdicke, vorgeschlagen für Laufbahnen</b>	z. B. Gesamtdicke mind. 13 mm (gemäß DIN 18035, Teil 6)
<b>7. Farbe der Nutzschrift</b>	gemäß Farbpalette, z. B. rot, grün, blau
<b>8. Bauzeiten ab Oberkante vorbereitetem Unterbau</b>	z. B. für eine Rundlaufbahn ca. 10 Tage bei guten Witterungsbedingungen, zuzüglich Linierung
<b>9. Einbau</b>	<p>Auf den egalisierten Untergrund werden zuerst die im Werk fix und fertig vorproduzierten Regupol®-Bahnen Stoß an Stoß verlegt. Anschließend erfolgt die Verlegung der dimensionsstabilisierenden Einlage. Darauf wird die völlig fugenlose PU-Nuttschicht mit eingestreuten EPDM-Granulaten im Vor-Ort-Einbau flüssig aufgebracht.</p> <p>Gegenüber den Standardversionen Regupol AG, AF, PD im Festeinbau werden die Belagssysteme Fastrack AG, AF, PD zusätzlich dimensionsstabilisierend ausgerüstet.</p>